

Herren Bezirksklasse Gr. 7

TTC Höchst/Nidder III : TTC Florstadt II
Freitag, 13.10.2023, 20:00 Uhr

Klamm bereitet dem TTC Florstadt II den Weg zum Teamerfolg

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Florstadt II am Freitagabend in den Armen: Schäfer / Böhm hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (28:34 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. 7 Partie gegen den TTC Höchst/Nidder III gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TTC Höchst/Nidder III nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag René Klamm, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim 3:0-Sieg gegen Hess / Kammer zeigten Marschall / Koch ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Schäfer / Böhm zeigten Kaltwasser / Bolten ihren Gegnern die Grenzen auf. Kiesling / Jungrichter verloren dann ihre Partie gegen Hess / Klamm unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Philipp Marschall war in der Partie gegen Ralf Böhm nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Den Sieg von Alexander Schäfer konnte Thorsten Kaltwasser im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Bernd Koch bei seinem 3:1 gegen Enrico Hess doch überlegen. Eine schmerzhaft Niederlage gab es wiederum für Alexander Bolten beim 2:3 gegen Jürgen Hess. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Robert Kiesling bekam es nun mit Marcel Kammer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Robert Kiesling am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Markus Jungrichter beim letztendlich klaren 0:3 gegen René Klamm. Da war final wirklich nichts zu holen. Hierbei wurde Jungrichter im gesamten Spiel lediglich 4 Punkte überlassen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Gekämpft bis zum Schluss hatte Philipp Marschall im Match gegen Alexander Schäfer, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Das war eine ganz schön enge Kiste! Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Thorsten Kaltwasser und Ralf Böhm beendet, das Thorsten Kaltwasser letztendlich gewann. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Bernd Koch gegen Jürgen Hess nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Bernd Koch letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Alexander Bolten letztlich parat, um Enrico Hess final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 8:11, 9:11. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen René Klamm war für Robert Kiesling letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Markus Jungrichter bei seiner 0:3-Niederlage gegen Marcel Kammer ab dem ersten Ballwechsel. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die

Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Einen Zähler für das Team verpassten Marschall / Koch bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Schäfer / Böhm. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Durch diese Niederlage hat der TTC Höchst/Nidder III in der Saison nun 0 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 20.10.2023 gegen den SV Fun-Ball Dortelweil IV bevor. Für den TTC Florstadt II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Fun-Ball Dortelweil IV am 31.10.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:0 geht.

Statistik:

TTC Höchst/Nidder III

Doppel: Marschall / Koch 1:1, Kaltwasser / Bolten 1:0, Kiesling / Jungrichter 0:1

Einzel: P. Marschall 1:1, T. Kaltwasser 1:1, B. Koch 2:0, A. Bolten 0:2, R. Kiesling 1:1, M. Jungrichter 0:2

TTC Florstadt II

Doppel: Schäfer / Böhm 1:1, Hess / Kammer 0:1, Hess / Klamm 1:0

Einzel: A. Schäfer 2:0, R. Böhm 0:2, J. Hess 1:1, E. Hess 1:1, R. Klamm 2:0, M. Kammer 1:1